



Pressemitteilung

München, 9. Juli 2014

ALLES IST MÖGLICH Bilder und Bücher von Ulrich Sebulke

in der Färberei,
Claude-Lorrain-Straße 25 (RG),
Telefon: 089/62 26 92 74

Vernissage: 31. Juli 2014 ab 19 Uhr
Dauer der Ausstellung: 1. – 10. August 2014
Öffnungszeiten: täglich 16:00 – 19:00 Uhr

"Alles ist möglich" in Zeiten der Postmoderne, die Kunstgeschichte nicht nur des 20. Jahrhunderts im Nacken mit Expressionismus, Dadaismus, Surrealismus, Pop-Art und Hard-Edge-Malerei. Fast alles ist schließlich schon mal mehr oder weniger in Abstraktion, Stilen und Inhalten durchgespielt worden. Aus diesem Fundus holt sich der Maler, Grafiker und Kunsthistoriker **Ulrich Sebulke** seine Anregungen.

Ulrich Sebulke arbeitet mit vielen unterschiedlichen Techniken: gemalte Landschaften, verfremdete Collagen, die Gegenwart und kunstgeschichtliche Epochen verbinden. Eine Besonderheit seines künstlerischen Schaffens sind die „Mattenbilder“, eine Art von künstlerischen Tagebüchern. Auf Kartonunterlagen fängt er die zufällig entstandenen Spuren seiner künstlerischen Tätigkeit auf, die er dann weiterverarbeitet, beklebt, verstärkt und komponiert.

"Alles ist möglich" - abstrakt und gegenständlich in Öl, Acryl, in Mischtechnik auf Leinwand, Papier, Holz und in Collagetechnik in Büchern: Wolkenkratzer, Ballonfahrer, Skylla und Charybdis, Petersdom, Darmspiegelung, die ganze Welt, ironisch, verfremdet, angedeutet oder ausführlich, expressiv, detailliert genau.

„Alles ist möglich“ ist vom **1. bis 10. August 2014** in der **Färberei** zu sehen. Die **Vernissage** findet am **31. Juli 2014 ab 19 Uhr** statt – der Eintritt ist frei.

Kontakt:

Antje Henkel-Algrang

e-mail: diefarberei@kjr-m.de



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt